**Rhön-Super-Cup startet am 9. April in seine neue Laufsaison**

**Morgen, am 9. April, startet in Bimbach der Rhön-Super-Cup seit über 25 Jahren in seine neue Laufsaison. Ab 14.55 Uhr beginnen die einzelnen Starts für die Kinder, Schüler, Jugendlichen, Nordic Walker und Läufer. Pro Jahr vereint die erfolgreiche Laufserie, dessen Hauptsponsor der MineralBrunnen RhönSprudel ist, rund 6 000 Profis, Hobbyläufer und junge Familien mit Kindern.**

**Rhön, 08. April 2016.** „Als wir mit dem Rhön-Super-Cup angefangen haben, waren es bei den einzelnen Laufveranstaltungen zwischen 200 und 250 Teilnehmer. Das hat sich kontinuierlich gesteigert. Heute sind es pro Veranstaltung 500 bis 600 Läufer und Nordic Walker, manchmal auch deutlich mehr“, sagt Martin Gärtner, Projektmanager Messen/Events/Sponsoring beim MineralBrunnen RhönSprudel. Und noch eines hat sich geändert: Zu Beginn des Rhön-Super-Cup waren die Teilnehmer fast alle in Leichtathletikvereinen organisiert. „Inzwischen kommen auch sehr viele Hobbyläufer, die eben nicht jeden Tag laufen. Und genau das wollten wir erreichen: für jeden die Möglichkeit bieten, sich in der einzigartigen Naturlandschaft der Rhön – unserer Heimat – sportlich zu betätigen“, hebt Gärtner hervor.

Der große Ansturm auf den Rhön-Super-Cup habe natürlich auch etwas mit den Prämien zu tun, die am Ende der Laufserie ausgelobt werden. Gerade bei Kindern und Jugendlichen stünden die Urkunden, Medaillen und Pokale hoch im Kurs. Bei den Erwachsenen zähle vor allem die gelaufene Zeit und der Abschlusspreis. „All das wäre ohne das Sponsoring nicht möglich“, gibt Walter Heinemann vom SV Hünfeld zu bedenken, gleichzeitig Vorsitzender des „Rhön-Super-Cup e.V.“. Neben RhönSprudel unterstützen den Rhön-Super-Cup die Sparkasse Fulda, weitere Unternehmen aus der Region, der Landkreis Fulda und die Kommunen, in denen die einzelnen Läufe stattfinden. „Unsere erfolgreiche Laufserie kann sich hessenweit sehen lassen, denn sie hat sich in den zurückliegenden Jahren einen echten Namen gemacht“, sagt Heinemann.

Sowohl Heinemann als auch Gärtner heben das große Engagement der an der Laufserie beteiligten Vereine und ihrer Partnervereine hervor. Rund 30 bis 40 Personen seien mindestens nötig, um einen reibungslosen Ablauf für den einzelnen Lauf zu garantieren – das fange bei der Ausschilderung der Strecke und den Streckenposten an, gehe weiter über die Sicherungsmaßnahmen bis hin zur Bewirtung. Hinzu komme der gesamte Bereich der Zeiterfassung und Auswertung, in den Personen aus allen Vereinen fest eingebunden sind, die hinsichtlich Technik und Software absolut fit sind. „Aufgrund des Sponsorings haben wir immer wieder in die Zeiterfassung investiert. Unser System ist bundesweit einmalig für ein nicht kommerzielles Laufereignis“, sagt Martin Gärtner.

In Bimbach werden morgen, 9. April, verschiedene Strecken angeboten: der Kinder- und Schülerlauf erfolgt auf einem rund zwei Kilometer langen Rundkurs um das Sportgelände. Für Einsteiger und Jugendliche ist die 4,2 Kilometer lange Strecke geeignet. Die Rhön-Super-Cup-Strecke für die Läufer ist 9,8 Kilometer lang und führt auf der „Mühlenroute“ durchs Lüdertal. Für die Nordic Walker ist eine rund acht Kilometer lange Strecke ausgeschildert.

Weitere Stationen des Rhön-Super-Cup 2016 sind Motten (23. April), Fulda (30. April), Gersfeld (7. Mai), Eichenzell (3. Juni), Hünfeld (11. Juni), Mackenzell (27. Juni), Hauswurz (16. Juli), Dammersbach (31. Juli), Marbach (27. August) und Poppenhausen (3. September). Das Finale des Rhön-Super-Cup und die Abschlussveranstaltung sind für den 17. September in Steinbach geplant. Mehr zum Rhön-Super-Cup gibt es auch im Internet unter www.rhoensupercup.de.

**Über RhönSprudel:**

Bereits 1781 wurden die Quellen des MineralBrunnen RhönSprudel erschlossen, seit 1911 ist der Brunnenbetrieb im Besitz der Familie Schindel. Die RhönSprudel Gruppe gehört heute zu den Top 10 der deutschen Markenbrunnen . Diese Position unterstreicht die Qualität der Produkte, belohnt das weitsichtige Management sowie den Mut zu Innovation und Expansion. Der Erfolg ist ein ständiger Ansporn zur Verantwortung gegenüber Umwelt, Produktqualität, Kunden und Mitarbeitern.

**Pressekontakt:**

**Freies Journalistenbüro der Rhön**

Carsten Kallenbach

Löcherweg 11

98634 Oberweid

Telefon (03 69 46) 2 61 06

E-Mail: [carsten.kallenbach@t-online.de](mailto:carsten.kallenbach@t-online.de)

Abdruck honorarfrei